



Bildung und Teilhabe

Bescheinigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung

Seite 1

(vom Antragsteller/Erziehungsberechtigten auszufüllen)

Leistungsträger: _____
Straße, Nr., PLZ, Ort

Nummer der Bedarfsgemeinschaft: 08002// _____

A Angaben des Antragstellers/ der Antragstellerin bzw. des/ der gesetzlichen Vertreter/in des leistungsberechtigten Kindes/ Jugendlichen

Name, Vorname des Schülers: _____

Straße: _____

PLZ: _____ **Wohnort:** _____

Einwilligung:

„Ich willige in die Erhebung der unter dem Buchstaben C dieser Bescheinigung aufgeführten Daten bei der Schule ein. Außerdem willige ich ein, dass diese Bescheinigung nach dem Ausfüllen durch die Schule direkt an die Sozialbehörde übersandt wird. Die Angaben der Schule in dieser Bescheinigung dienen dazu, die Anspruchsvoraussetzungen für die Bewilligung der Lernförderung durch die Sozialbehörde prüfen zu können.“

Ort/Datum

Unterschrift gesetzlicher Vertreter

B Angaben zur Schule

Die/der o.g. Schüler/in besucht

eine allgemein- oder berufsbildende Schule und erhält keine Ausbildungsvergütung.

Bezeichnung der Schule

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Bildung und Teilhabe

Nummer der Bedarfsgemeinschaft: 08002// _____

Seite 2

(von der Schule auszufüllen)

C Angaben zur Lernförderung

Für den/ die o.g. Schüler/in besteht Lernförderbedarf

in der Klassenstufe _____

im Fach / in den Fächern _____

Umfang der Lernförderung¹ _____

pro Woche bzw. Förderzeitraum

Zutreffendes bitte ankreuzen:

1. Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (im Regelfall die Versetzung) ist gefährdet.

Ja

Nein

2. Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Versetzungsprognose.

Ja

Nein

3. Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.

Ja

Nein

4. Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.

Ja

Nein

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist:

Frau/Herr _____

Telefon _____

Unterschrift der Lehrerin/des Lehrers

(Stempel)

Das Formular sollte von der Schule an den zuständigen Leistungsträger direkt und zeitnah übersandt werden.

Hinweise zur Lernförderung:

Bei Schülerinnen und Schülern wird eine schulische Angebote ergänzende angemessene Lernförderung berücksichtigt, soweit diese geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Die Lernförderung stellt eine vorübergehende Förderung dar, die mit dem Halb- bzw. Schuljahresende beendet sein soll und in Ausnahmefällen bewilligt wird. Eine Lernförderung, die aus verhaltensbedingten Gründen für das nicht Erreichen des Lernzieles erforderlich ist, wird nicht gewährt. Der Schüler muss versetzungsgefährdet (schlechter als Note 4,0) sein oder eine dahingehende Tendenz erkennen lassen.

¹Angaben hierzu sind freiwillig und nur als Einschätzung zu bewerten.